

sweat
stop

Antitranspirant
Gebrauchsanweisung
Mode d'emploi



Die richtige Anwendung ist
der Schlüssel zum Erfolg

Une bonne application est
la clé de la réussite

Vertrauen Sie dem Spezialisten
www.sweat-stop.de

DE
FR

Für mehr Lebensqualität

SweatStop® ist spezialisiert auf die Bedürfnisse von Personen, denen Schwitzen und Geruchsbildung unangenehm ist. **SweatStop® bietet ein umfassendes Sortiment mit Antitranspiranten in unterschiedlichen Intensitäten für jeden Körperbereich.** Ausgewählte Inhaltsstoffe wie Aloe Vera oder Dexpanthenol (Provitamin B5), sorgen für eine schonende Pflege. SweatStop® Antitranspirante wurden von der Dermatost GmbH dermatologisch auf Hautverträglichkeit getestet und als «sehr gut» bewertet.

1. Funktionsweise

SweatStop® Antitranspirante werden zur äußerlichen Anwendung gegen Schwitzen und Geruchsbildung eingesetzt. Sie beinhalten Aluminiumsalze, welche die Schweißbildung eindämmen. Bereits nach wenigen Anwendungen tritt der zuverlässige schweiß- und geruchshemmende Effekt ein. Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung genau. Je nach Körperpartie und Darreichungsform kann die Anwendung variieren.

2. Anwendung (Spray, Sensitive Lotion, Roll-on)

Um ihren schweiß- und geruchshemmenden Effekt entfalten zu können, müssen SweatStop® Antitranspirante **unmittelbar vor dem Schlafengehen** auf **trockene Haut** aufgetragen werden.

Damit die Lösung ungehindert einziehen kann und die Salze sich am Ausgang der Schweißdrüsen absetzen können, muss darauf geachtet werden, dass es nach dem Auftragen nicht mehr zum Schwitzen kommt. Die Anwendung ist in der Regel alle 2–3 Tage zu wiederholen.

Morgens kann der gewohnten Waschroutine nachgegangen werden und nach Wunsch auch ein Deodorant wie bspw. SweatStop® Deo (für ihren persönlichen Duft) oder eine hautpflegende Creme aufgetragen werden. Der Effekt entfaltet sich in der Regel nach 1–3 Anwendungen.



Achsel, Körper,
Rücken

Befolgen Sie die Anwendungshinweise genau.

1. Unmittelbar vor dem Schlafengehen auf trockene Haut auftragen:

- Spray: Einmal gezielt sprühen (kann auch mit Wattebausch aufgetragen werden).
 - Roll-on: Vor Gebrauch schütteln. **Einmal** rollen.
 - Sensitive Lotion: Eine kleine Menge mit Fingern auftragen, einmassieren. Je nach gewünschter Intensität die Menge der Lotion und die Dauer des Einmassierens variieren.
2. Vor dem Ankleiden vollständig trocknen lassen, damit keine Flecke entstehen.
 3. Nach dem Auftragen Schweißbildung vermeiden.



Stirn, Gesicht, unbehaarter Kopf

2.1. Anwendung im Gesichtsbereich und unbehaarten Kopfbereich

Zu empfehlen ist es zunächst die Lotion SweatStop® Aloe Vera Sensitive zu verwenden. Nur bei Bedarf ein SweatStop® Antitranspirant mit höherer Produktintensität, wie z.B. das Spray SweatStop® Aloe Vera Forte verwenden. SweatStop® Sprays sind hier mit einem **Wattebausch** aufzutragen (auf tupfen).



leichte Schweißbildung

2.2. Anwendung bei leichter Schweißbildung an den Händen

SweatStop® Instant wird bei leichter Schweißbildung an den Händen eingesetzt und **bei Bedarf** aufgetragen:

1. Hände trocknen
2. Eine erbsengroße Menge auf die Handflächen auftragen, einreiben und trocknen lassen.

Der **Effekt tritt sofort ein** und hält je nach Beanspruchung der Hände bis 30 Minuten an. Die Anreicherung mit Aluminiumsalzen kann sich bei schwacher Transpiration positiv auf einen Langzeiteffekt auswirken.



vermehrte, starke Schweißbildung

2.3. Anwendung bei vermehrter bis starker Schweißbildung an den Händen

Bei vermehrter bis starker Transpiration ist das Handspray SweatStop® Forte max zu verwenden. An den Händen ist das Spray in der Regel täglich anzuwenden.

Unmittelbar vor dem Schlafgehen:

1. Hände trocknen
2. Aufsprühen und gut einmassieren, bis die Lösung vollständig eingezogen ist. Dieser Vorgang kann bis zu 3 Mal wiederholt werden



leichte
Schweißbildung,
Geruchsbildung

2.4. Anwendung bei leichter Schweißbildung und Geruchsbildung an den Füßen

SweatStop® Menthol Fußpuder und SweatStop® Fußpuderstift werden morgens oder bei Bedarf auf die Fußsohlen aufgetragen. Das Puder bindet Schweiß auf der Haut und sorgt für ein angenehmes Fußklima. Der Fußpuderstift enthält neben Menthol auch geruchsneutralisierenden Zimt.



vermehrte,
starke
Schweißbildung

2.5. Anwendung bei vermehrter bis starker Schweißbildung an den Füßen

Bei vermehrter bis starker Schweißbildung an den Füßen ist die Anwendung des Fußsprays SweatStop® Forte max empfehlenswert. Hier ist das Spray in der Regel täglich anzuwenden. **Unmittelbar vor dem Schlafgehen:**

1. Füße trocknen
2. Gegebenenfalls Hornhaut entfernen, damit die Lösung ungehindert einziehen kann
3. Aufsprühen und gut einmassieren bis die Lösung vollständig eingezogen ist. Dieser Vorgang kann bis zu 3 mal wiederholt werden.

**3. Sicherheitshinweise****Achtung! Für alle SweatStop® Antitranspirante gilt:**

- Kontakt mit Augen, Mund und irritierter oder verletzter Haut vermeiden
- Entsprechenden Hautbereich mindestens 48 Stunden vor und 12 Stunden nach der Anwendung nicht rasieren
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen



Körper

4. Aloe Vera ReLotion, hautpflegende Lotion

Aloe Vera ReLotion ist eine hautpflegende Lotion, welche auf die Bedürfnisse der Haut bei einem gemeinsamen Gebrauch mit einem Antitranspirant abgestimmt ist. Die Lotion basiert auf ausgewählten, bewährten Inhaltsstoffe wie Aloe Vera, Mandelöl, Jojobaöl, Avocadoöl, Bienenwachs und Dexpant-

henol (Provitamin B5). Ihre feuchtigkeitsspendenden und beruhigenden Eigenschaften harmonisieren die Haut. Neben dem Schutz und der Pflege der Haut bringt die Lotion des Weiteren einen Kühleffekt mit sich.

4.1. Anwendung bei trockener oder spröder Haut

Bei Bedarf (mehrmals täglich) auf betroffene Hautpartie auftragen. Abends kann wie gewohnt ein SweatStop® Antitranspirant zur Bekämpfung der Transpiration verwendet werden.

4.2. Anwendung bei feuchtigkeitsbedingten Hautirritationen

Treten bei richtiger Produktwahl und korrekter Anwendung von Antitranspiranten Nebenerscheinungen auf, ist dies in der Regel auf die Hautbeschaffenheit zurückzuführen: Durch stetige, selbst wenn auch nur mäßige Transpiration, ist die Haut dauerhaft Feuchtigkeit ausgesetzt. Dieser Zustand führt unablässig zu einem Wundscheuern der Haut oder bakteriellen Entzündungen und damit wiederum zu Hautirritationen. Da diese nicht zwingenderweise mit Rötungen verbunden sind, sind sie oftmals nicht mit dem bloßen Auge zu erkennen. Durch ihre pflegenden, hautberuhigenden Eigenschaften und den kühlenden Effekt, unterstützt Aloe Vera ReLotion diesen Kreislauf zu durchbrechen. Nach Erholung der Haut wird die Verwendung eines SweatStop® Antitranspirants und das damit verbundene Hemmen der Schweiß- und Geruchsbildung ohne Nebenerscheinungen ermöglicht.

1. Anwendung des Antitranspirants pausieren und Hautirritationen abklingen lassen. Aloe Vera ReLotion täglich oder bei Bedarf auftragen.
2. Nach Besserung: Alle 2 Tage ein SweatStop® Antitranspirant mit geringer Produktintensität (bspw. Sensitive) vor dem Schlafengehen auf trockene Haut auftragen. 10 Minuten danach Aloe Vera ReLotion auftragen und einmassieren. Morgens, tagsüber oder bei Bedarf Anwendung von Aloe Vera ReLotion wiederholen.
3. Nach etwa 2–4 Wochen hat sich die Haut erholt und es kann ein SweatStop® Antitranspirant (ggfs. mit höherer Produktintensität) ohne Aloe Vera ReLotion aufgetragen werden.

Functional Cosmetics Company AG
E-Mail: contact@functional-cosmetics.com
www.functional-cosmetics.com
Tel. D: +49 (0) 7621 157 9811
Tel. CH / AT: +41 (0) 61 262 1000

